



InFa - Internationale Familienhilfe e.V.
www.infa-ev.org

2. Newsletter aus dem Senegal Ostern 2021

Liebe Mitglieder und Förderer unseres Vereins „Internationale Familienhilfe e.V.“



Seit Dezember 2020 bin ich im Senegal und möchte Euch/ Ihnen über die aktuelle Situation hier berichten.

Anfang März gab es große Unruhen in Dakar und in den größeren Städten des Landes. Vor allem junge Menschen gingen auf die Straße, um gegen Armut und Korruption zu kämpfen.

Seit Januar gab es eine nächtliche Ausgangssperre (Coronamaßnahme), die nach den Unruhen aufgehoben wurde. Jetzt können die ambulanten Kleinhändler abends wieder auf den Straßen verkaufen. Die politische Situation hat sich momentan beruhigt. Viele Menschen wissen jedoch nicht, ob sie am nächsten Tag etwas zu essen haben.

Es gibt keinerlei staatliche Unterstützung wie z.B. Arbeitslosen-, Corona - oder Krankengeld.

Die Armen sind weltweit die Verlierer der Pandemie.

- **Es kommen fast jeden Tag Menschen zu uns und bitten um Hilfe.**

Es tut mir sehr leid, dass wir viele abweisen müssen, da unsere Mittel begrenzt sind. Nach unserer Buchhaltung haben wir dieses Jahr schon sehr viel Geld für Unterstützung von Familien ausgegeben. Fast 1000 € für Medikamente und medizinische Behandlung, 800 € für Essen und 300 € für Schulmaterial.

- **Unser KiGa Leila** ist seit November wieder geöffnet.

Ich arbeite immer noch im KiGa und kann die engagierte Arbeit der Leiterin Md. Ndiaye und ihres kleinen Teams nur bewundern. **Leider haben wir jetzt unterernährte Kinder im KiGa.** Das hat mich sehr getroffen. Es wird jetzt mindestens zweimal in der Woche nahrhaftes Essen mit Produkten aus der Region (Erdnüsse, Bohnen, Reis, Hirse, Trockenfisch) gekocht. Innerhalb kürzester Zeit sind die Teller leer gegessen. Infa übernimmt die Essenskosten komplett.

- **Der Neubau des KiGa geht voran.** Aufgrund privater Spenderinnen konnten wir den Rohbau und das Dach fertigstellen.

Für den Innenausbau sind wir auf weitere Spenden angewiesen.

Es wäre wünschenswert, dass wir im Oktober 2021 das neue Gebäude beziehen könnten. Das Übergangshaus entspricht nicht den Anforderungen.



Noch kurz zur Pandemiesituation

Die Coronafälle sind immer noch weitaus geringer als in Europa. Da keine Touristen einreisen dürfen, konnte die englische Mutante hier noch nicht nachgewiesen werden. Begrenzter Impfstoff wurde von den Chinesen und Covax geliefert.

Leider können heuer fast keine Schulaktionen von engagierten jungen Menschen durchgeführt werden. Deshalb brechen uns diese Spendengelder weg.

Ich weiß, die Situation in Deutschland ist auch nicht einfach, aber vielleicht gibt es noch Mitglieder mit gesichertem Einkommen, die Solidarität für bedürftige Menschen im Senegal zeigen.

Eure Hilfe kommt sicher an und wird momentan sehr dringend gebraucht.

Das KiGa-Team bedankt sich sehr herzlich für geleistete Unterstützung.



Herzlichen Gruß von

Edeltraud Müller

Falls jemand mehr direkte Informationen möchte, ich bin jederzeit über Mail oder Whatsapp im Senegal zu erreichen:

edeltr.mueller@gmx.de

Whatsapp: 0049-152-56108905

Wir wünschen Euch ein frohes Osterfest!

Edeltraud Müller, Britta Nolte

Vorstand



Unsere Bankverbindung:

Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg

IBAN: DE 47 7025 0150 0027 4536 95

BIC: BYLADEM1KMS

Hinweis:

Der Jahresbeitrag ist steuerlich absetzbar. Von den Finanzämtern werden Beträge bis 200,- € ohne Spendenbescheinigung anerkannt. Es genügt die Vorlage des Bankauszugs bzw. des Überweisungsträgers. Eine automatische Zusendung der Spendenbescheinigungen erfolgt nur noch bei Beträgen über 200,- € und auf Anfrage.

